

## Twin Binder für Pflastersand und Drainageestriche

### Eigenschaften

**HADALAN® TB 12E** ist ein 2-komp. Spezialbindemittel für die Herstellung von Pflasterfugen- und Drainagemörteln.

- Frost- und tausalzbeständig
- Leicht zu verarbeiten
- Hohe Festigkeiten
- Wasserdurchlässig

### Anwendung

**HADALAN® TB 12E** für die Neuverfugung und Instandsetzung von Platten- und Klinkerbelägen sowie Naturstein- und Betonpflaster. Als Bindemittel für die Herstellung von Drainage- und Bettungsmörteln. Mit **HADALAN® TB 12E** und Quarzkies 2-3 mm erstellte Schichten verhindern Wasseransammlungen und Stauwasser unter Belägen.

### Anwendungsgebiete:

- Terrassen, Gehwege, Fußgängerzonen
- Für Flächen mit leichter bis mittlerer Verkehrsbelastung bei geeignetem Unterbau
- Keramik- und Natursteinbeläge

### Technische Daten

Verpackung	PE-Flaschen 1,0 kg Komp. A 0,8 kg Komp.B transparent
Farbton	+5 °C bis +30 °C
Verarbeitungstemperatur	40 Minuten
Verarbeitungszeit <sup>1)</sup>	1,08 kg/l
Dichte angemischt	nach 12 Stunden
Begehrbar <sup>1)</sup>	nach ca. 3 Tagen
Voll belastbar <sup>1)</sup>	

Druckfestigkeit mit Quarzkies 2-3 mm nach 14 d	15 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit	4,5 N/mm <sup>2</sup>

Fugenbreite	mind. 5 mm
Fugentiefe	mind. 30 mm
Lagerung	trocken und kühl, 12 Monate

### Verbrauch

Großpflaster	ca. 4 kg
Kleinpflaster	ca. 7 kg
Mosaikpflastersteine	ca. 11 kg

Als Drainagemörtel werden pro m<sup>2</sup> und cm Schichtstärke 15 kg Quarzkies 2-3 mm und 0,75 kg Bindemittel eingesetzt.

<sup>1)</sup> Bei +20 °C und 60 % relativer Luftfeuchte.

## Untergrundvorbereitung

Der Unterbau ist so auszuführen, dass die zu verfugende Fläche, die zu erwartenden Belastungen aufnehmen kann, z. B. Bettung in drainagefähigem Mörtel.

Zur Vermeidung von Frostschäden muss Stauwasserbildung ausgeschlossen werden.

Die einschlägigen Vorschriften zur Verlegung von Pflasterflächen sind einzuhalten.

Die Fugenflanken müssen sauber und trocken sein. Die Mindestfugenbreite beträgt 5 mm, die Mindestfugentiefe 30 mm.

Für die Verwendung als Drainagemörtel muss der Untergrund ausreichend fest und frei von haftungsmindernden Bestandteilen sein.

## Verarbeitung

Die Flächen sind ausreichend vorzunässen, bei stark saugenden Materialien evtl. schon am Vortag. Vor Beginn der Arbeiten ist noch einmal ein Wassernebel aufzubringen, stehendes Wasser, z. B. in den Fugen, ist zu entfernen.

1. Harz und Härterkomponente homogen mischen.
2. Gemischte Komponenten vollständig der Sandmischung zugeben und mind. 2 Minuten mit einem Rührquirl vermischen.
3. Die Kunststoffgebilde der Harz-/Härterkomponenten mit Wasser füllen, insgesamt 2 Liter, und der Mischung zugeben. Danach intensiv 2 Minuten durchmischen.
4. Der fertige homogene Mörtel wird auf die vorbereitete und gut vorgehässete Pflasterfläche mit einem Gummischieber verteilt.
5. Nach dem Ansteifen (ca. 50 Minuten, Mörtel sollte eine erdfuchte Konsistenz erreicht haben), wird die Pflasterfläche mit einem mittelharten, feuchten Besen abgekehrt. Besen zwischendurch reinigen.

Abgekehrte Mörtelreste nicht in offene Fugen einbringen. Die Flächen müssen sorgfältig gesäubert werden, da nicht entfernte Bestandteile nach dem Abbinden nur noch mechanisch zu lösen sind. Zur Beurteilung des Erscheinungsbildes (bei offenporigen oder empfindlichen Steinen) wird das Anlegen einer Musterfläche empfohlen.

**Verarbeitung als Bindemittel für Drainagemörtel:** HADALAN® TB 12E kann als Bindemittel für Drainagebeton und Bettungsmörtel eingesetzt werden. Dazu empfehlen wir **Quarzkies 2-3 mm**. Werden andere Körnungen eingesetzt, ist eine Probefläche zu erstellen.

1. Komponente A und B in einem geeigneten Gefäß anmischen.
2. **Quarzkies 2-3 mm** mit 5 % Bindemittel (auf 25 kg kommen 1,25 kg Bindemittel) homogen mit geeignetem Rührwerkzeug mischen.
3. Das Material verteilen und verdichten. Die Mindestauftragsstärke beträgt 10 mm.

Die Flächen sollten 12 Stunden nicht begangen und vor Regen und Feuchtigkeit geschützt werden. Nach 3 Tagen sind die Flächen voll belastbar.

## hahne Systemprodukte

Quarzkies 2 - 3 mm

### Wichtige Hinweise

- Verarbeitungstemperatur von +5 °C bis +30 °C einhalten.
- Musterfläche anlegen.

### Inhaltsstoffe

Epoxidharzdispersion, Additive

## **Arbeitsschutz / Empfehlung**

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

## **Entsorgung**

Für alle Systeme gilt: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling-Partner Interseroh geben. Ausgehärtete Materialreste können nach EAK-Schlüssel Nr. 08 01 11 (Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten) entsorgt werden.

## **Hersteller**

### **Sievert Baustoffe GmbH & Co. KG**

Mühlenschweg 6, 49090 Osnabrück

Tel. +49 2363 5663-0, Fax +49 2363 5663-90

[hahne-bautenschutz.de](http://hahne-bautenschutz.de), [info-hahne@sievert.de](mailto:info-hahne@sievert.de)

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Stand: 2.2021